

# «Wer viel auf Pilgerfahrt geht wird selten heilig» \*

Erstaunliche Zitate, berührende Musik, amüsante Strophen aus alten Pilgerliedern, Wissenswertes aus dem Mittelalter und sieben hervorragende Musikerinnen und Musiker: Diese Mischung begeisterte das Publikum am letzten Sonntagnachmittag in der reformierten Kirche Kollbrunn.

**Kollbrunn** – Das Ensemble «A Cinque Voci» führte die knapp einhundert ZuhörerInnen nicht nur auf eine Pilgerreise nach Santiago de Compostela, sondern auch zurück in die Vergangenheit, ins Mittelalter und in die Renaissance, mit den entsprechenden Sprachen Altdeutsch, Italienisch, Französisch oder Spanisch.

Es begann mit Abschiedsliedern, die einen wagemutig und freudig, die anderen wehmütig und traurig: Die Pilgerreise konnte beginnen. Doch nicht alle Mitmenschen waren vom Pilgern und den Pilgern begeistert, auch darüber erzählten die Melodien. Sogar ein Konzil wurde einberufen und ein Verbot ausgesprochen zu den «ungebildeten Liedern und Springtänzen» abends und nachts in den Kirchen, die damals die einzigen Übernachtungsmöglichkeiten der Pilger waren. Es wurden Regeln für das angemessene Verhalten der Pilger aufgestellt und geeignete Gesänge getextet.

A capella oder in Begleitung einfacher Instrumente wie der Drehleier, mit Blockflöten, Lauten, Rahmentrommeln und mit der Viola da Gamba – die MusikerInnen beherrschten ihre Instrumente sowie ihre Stimmen hervorragend. Jeder hatte seine Stimmlage und überzeugte durch seine Präsenz. Die Harmonie aller Stimmen war berührend.

Anfangs gewöhnungsbedürftig, gesungen in Altdeutsch, verstand man schnell die Strophen der Pilgerlieder und schmunzelte ob den damaligen Wörtern «scheiden macht die Äuglein nass» oder «in Gottes namen fara wir». Spontan wurde der ursprüngliche Titel «Innsbruck, ich muss dich lassen» in «Kollbrunn, ich muss dich lassen» umgewandelt und zur Freude des Publikums gesungen. Danach ging's weiter mit dem Pilligrienen- und Rothschencken-Tanz von William Brade (1560-1630) einem fröhlichen, schwingenden Stück, das manchen Fuss ins Wippen brachte. Die melodiosen Flötenklänge wecken die Lust zum Tanzen und mit der spritzigen Motette «Alle psallite cum luya» aus dem



Das Ensemble «A Cinque Voci» begeisterte das Publikum Foto: lk

Montpellier Codex (13. Jahrhundert) ging's rasant weiter und gipfelte mit beeindruckendem Tempo im «Laude novella sia cantata» aus dem Laudario di Cortona. Die Wundertaten der Jungfrau Maria wurden auch zu jener Zeit sehr gerne besungen, «Maria Matrem» ist eines dieser Lieder oder «Stella splendens in monte», beide aus der Sammlung «Llibre Vermell de Montserrat». Durch Frankreich ging's nach Spanien, die spanischen Pilgerlieder lösten die französischen ab und schon wurde beim Grab des Sankt Jakobus in Santiago de Compostela gesungen.

## Instrumente aus längst vergangenen Tagen

Knickgroszbassblockflöte oder vier-eckige Groszbassblockflöte – zwei Instrumente, die selten zu sehen und hören sind, noch seltener zu hören sind die Drehleier oder das Symphonium. Umso faszinierender ist es, diese Instrumente zu erleben. Die Hälse der Zuhörenden reckten sich neugierig, staunend wurde den ungewohnten Instrumenten und Klängen zugeschaut und zugehört. Dass alle sieben MusikerInnen sowohl perfekt singen, als auch spielen können, ist nicht selbstverständlich. Vor allem das virtuose und schnelle Flötenspiel von Teresa Hackel ist bewundernswert. Cornelia Baltensperger hat eine wunderschöne Sopranstimme, ebenso Regine Andresen,

die auch noch Blockflöte und Drehleier spielt. Dezent sind Sandra Mazzoni als Alt-Stimme und mit der Laute sowie Peter Kilga am Bass oder der Viola da Gamba zu hören. Beat Merz und Peter Corrodi sind die zwei Erzähler im Mittelpunkt, die Bariton und Bass-Stimmen des Ensembles, die mit Laute, Blockflöten und Rahmentrommeln den Takt angeben.

Öfters musste sich manch einer im Publikum zusammenreissen, um nicht spontan zu klatschen, so beeindruckend wurden die Lieder und Melodien vorgetragen. Umso grösser und länger war dann der Applaus am Schluss – ein hoch geschätztes Dankeschön der Zuhörerinnen und Zuhörer an das Ensemble «A Cinque Voci».

Die Kulturkommission Zell hat mit diesem Konzert aufs Neue ihre Vielseitigkeit bewiesen, nach der Lesung mit Arno Camenisch Ende Januar, diesem Konzert anfangs Februar, kommt am 16. März das musikalische Passions- und Figurenspektakel «Himmel und Höll» mit den Tösstaler Marionetten und dem reformierten Kirchenchor Zell zur Aufführung, am 23. März dann ein Einblick in die afrikanischen Kulturen mit Simon Krüsi sowie der Saison-Premiere des Circolino Pipistrello am 25. März.

Loni Kuhn (k)

\* Zitat von Thomas von Kempfen aus dem Spätmittelalter

## Mit dem «Kulturladen» Brücken bauen

**Turbenthal** – Der Kulturladen wurde vor einem Jahr ins Leben gerufen. Dies mit der Idee, Brücken zwischen Menschen zu schaffen, zwischen Hörenden und Gehörlosen. So berücksichtigt das Programm des Kulturladens insbesondere Künstler, deren Kunst vor allem durch Mimik, Gestik und visuell packendem Theater besteht. Zur Übersetzung der zusätzlich gesprochenen Sprache ist stets ein Gebärdensprachdolmetscher anwesend. Dieser verhilft auch zu angeregten Gesprächen unter den Zuschauern vor und nach den Vorstellungen.

Das Kulturladen-Jahr 2018 wird am Freitag, 16. Februar, vom Musik-comedy-Duo «Microband» eröffnet. Das Duo wird als «Marxbrothers der Musikclownerie» bezeichnet und zählt zu den international renommiertesten Ensembles im Bereich der Musikcomedy. Die beiden italienischen Musikclowns sind nicht nur in ihrer Heimat bekannt, sondern auch in Deutschland, der Schweiz, Portugal und Japan sehr beliebt. Pünktlich zum 30-jährigen Bühnen-Jubiläum erscheint ihre neue Bühnenshow



Daniilo Maggio und Luca Domenicali sind das Musik-comedy-Duo Microband

Foto: zVg

«Classica for Dummies» – Das Programm widmet sich ganz der klassischen Musik. Die schönsten Melodien berühmter Komponisten werden von «Microband» turbulent und originell dargeboten. Die beiden Virtuosen sorgen für einen irrwitzigen Abend mit bester Unterhaltung

für alle, egal ob Klassikfan oder -Banause. Gehörlosendorf, Stiftung Schloss Turbenthal

Tickets: [kulturladen@schlosst.ch](mailto:kulturladen@schlosst.ch) oder 052 396 26 26  
Infos zum Programm 2018: [www.gehoerlosendorf.ch/kulturladen](http://www.gehoerlosendorf.ch/kulturladen)

## VERANSTALTUNGSKALENDER

### Freitag, 9. Februar

#### Mittagstisch

12.00 - 14.00 Uhr  
Pro Senectute  
APH Geeren  
Alte Fistelstrasse 73,  
Fischenthal

#### SVP Metzgete

18.00 Uhr  
Armbrustschützenhaus  
Turbenthal  
Tösswiese, Turbenthal

#### Turtalia Fasnacht 2018 – Guggebar

20.00 Uhr  
Dirndl und Lederhosen  
Im Guggenlokal  
St. Gallerstrasse 25, Turbenthal

### Samstag, 10. Februar

#### Konzert Michael von der Heide

20.00 Uhr  
Schulhaus Eichhalde  
Eichhaldestrasse 23, Wila

#### Midnight 4u and me Turbenthal

20.00 - 23.00 Uhr  
Schulhaus Breite  
Feldstrasse 2, Turbenthal

#### Midnightsports Zell

20.00 - 23.15 Uhr  
Stiftung IdéesSport  
Turnhalle Berg  
Schulstrasse 10/15, Rikon

### Montag, 12. Februar

#### Seniorenachmittag

14.00 Uhr  
Frauenverein Kollbrunn  
Pfarreisaal Kollbrunn  
Bahnhofstrasse, Kollbrunn

### Dienstag, 13. Februar

#### Wahlpodium

19.30 Uhr  
Armbrustschützenhaus  
Turbenthal  
Tösswiese, Turbenthal

### Mittwoch, 14. Februar

#### Nidlete

13.30 Uhr  
Trachtengruppe Tösstal  
Restaurant Linde  
Zellerstrasse 2, Zell

### Donnerstag, 15. Februar

#### Fasnachtsball

14.30 - 16.30 Uhr  
Pflegezentrum im Spiegel  
Im Spiegel 2, Rikon

#### Stammtisch

19.30 Uhr  
Frauenverein Rikon  
Restaurant Traube  
Tösstalstrasse 60, Rikon

### Freitag, 16. Februar

#### Buddhistischer Feiertag

09.30 - 12.00 Uhr  
Tibet-Institut  
Wildbergstrasse, Rikon

#### Nachtreffen

18.00 Uhr  
Skilift Sternenbergl  
Beim Sternen, Sternenbergl

#### Nachtskifahren

19.00 - 21.30 Uhr  
Skilift Schafbüel  
Unter Luegetenstrasse 4,  
Wildbergl

#### 135. Generalversammlung Schützenverein Kollbrunn

20.00 Uhr  
Restaurant Frohsinn  
Dorfstrasse 3, Kollbrunn

### Einladung zur

#### 126. GV des TV Rikon

20.00 Uhr  
Restaurant Linde Langenhard  
Zellerstrasse 2, Zell

#### Turtalia Fasnacht 2018 – Guggebar

20.00 Uhr  
Rock & Rock'n Roll Party  
Guggenlokal  
St. Gallerstrasse 25, Turbenthal

#### Microband – Classica for Dummies

20.00 Uhr  
Kulturladen Gehörlosendorf  
St. Gallerstrasse 8c, Turbenthal

### Samstag, 17. Februar

#### Midnight 4u and me Turbenthal

20.00 - 23.00 Uhr  
Schulhaus Breite  
Feldstrasse 2,  
Turbenthal

#### Midnightsports Zell

20.00 - 23.15 Uhr  
Stiftung IdéesSport  
Turnhalle Berg  
Schulstrasse 10/15, Rikon

### Sonntag, 18. Februar

#### Kinderfasnacht Bauma

13.00 - 16.00 Uhr  
Alte Landi Bauma  
Heinrich Gujerstrasse 31,  
Bauma

#### Mütter- und Väterberatung

14.00 - 16.00 Uhr  
Gemeinschaftsraum Zelgli  
Müliwiesstrasse 69/71, Zell

### Dienstag, 20. Februar

#### Mütter- und Väterberatung

14.00 - 16.00 Uhr  
Gemeinschaftsraum Zelgli  
Müliwiesstrasse 69/71, Zell

#### Vielfalt-Kaffee

09.00 - 16.00 Uhr  
Haus der Stille und Einkehr  
Pfarrwiese 2,  
Wildbergl

### Mittwoch, 21. Februar

#### 23. Generalversammlung Frauenriege Turbenthal

20.15 Uhr  
Restaurant Linde Langenhard  
Zellerstrasse 2, Zell

### Donnerstag, 22. Februar

#### Gipfelitreff

09.00 - 11.00 Uhr  
Pavillon FMG  
Kapellenweg, Kollbrunn

### Freitag, 23. Februar

#### Generalversammlung TV Schalchen-Wildbergl

20.00 Uhr  
Restaurant Sonne  
Dorfstrasse 32,  
Weisslingen

#### Turtalia Fasnacht 2018 – Guggebar

20.00 Uhr  
Aprés-Ski  
Guggenlokal  
St. Gallerstrasse 25,  
Turbenthal

### Samstag, 24. Februar

#### TanzBar

20.00 - 02.00 Uhr  
Alte Landi  
Heinrich Gujerstrasse 31,  
Bauma